

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung 1907/2006 (REACH) Artikel 31, 2020/878
und 1272/2008 (CLP)

Druckdatum: 02.10.2022

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.10.2022

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Sconapor F1**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendungssektor:**

SU12 Herstellung von Kunststoffprodukten, einschließlich Compoundierung und Konversion

SU19 Bauwirtschaft

Produktkategorie: PC32 Polymerzubereitungen und -verbindungen**Umweltfreisetzungskategorie:**

ERC5 Verwendung an einem Industriestandort, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt

ERC11a Breite Verwendung von Erzeugnissen mit geringer Freisetzung (Innenbereich)

ERC12a Verarbeitung von Erzeugnissen an Industriestandorten mit geringer Freisetzung

Erzeugnikategorie: AC13 Kunststoffherzeugnisse**Verwendung des Stoffes / des Gemisches**

Wird hauptsächlich als Rohstoff für die Herstellung von Schaum-Wärmeisolierung und für ein breites Spektrum von schützenden und isolierenden Verpackungsmaterialien verwendet. Die Herstellung des Endproduktes basiert auf der kombinierten Verwendung von Dampf und Gussform.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

Ravapor Gmbh

EPS-Anlage I-119

06258 Schkopau, Deutschland

Tel: +49(0) 3461 49 3063 | Fax: +49(0) 3461 49 6367

E-Mail: sconapor@ravago.de

1.4 Notrufnummer



Giftnotruf der Charité, Berlin: 030/19240

Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZ-Nord) :0551/19 240

Informationszentrale gegen Vergiftungen Zentrum für Kinderheilkunde Universitätsklinikum Bonn: 0228/19240

Giftnotruf Erfurt Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen: 0361/730 730

Informations- und Beratungszentrum für Vergiftungsfälle Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Universitätsklinikum des Saarlandes: 06841/19240

Giftinformationszentrum der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen - Klinische Toxikologie - Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz: 06131/19240

Vergiftungs-Informations-Zentrale Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin Universitätsklinikum: 0761/19240

Giftnotruf München Toxikologische Abteilung der II. Med. Klinik und Poliklinik: 089/19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entfällt**Gefahrenpiktogramme** entfällt**Signalwort** entfällt**Gefahrenhinweise** entfällt**Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung 1907/2006 (REACH) Artikel 31, 2020/878
und 1272/2008 (CLP)

Druckdatum: ☐

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.10.2022

Handelsname: Sconapor F1

(Fortsetzung von Seite 7)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

12.7 Andere schädliche Wirkungen
Weitere ökologische Hinweise:
Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Europäisches Abfallverzeichnis

07 02 13 Kunststoffabfälle

Ungereinigte Verpackungen:
Empfehlung:

Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Ansonsten Verbrennung mit einer Verweilzeit von 2 Sekunden über 1200°C, Nasswäscher oder zugelassene Deponie.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer
ADR, IMDG, IATA

UN2211

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
ADR

2211 SCHÄUMBARE POLYMER-KÜGELCHEN, Gemisch

IMDG, IATA

POLYMERIC BEADS, EXPANDABLE mixture

14.3 Transportgefahrenklassen
ADR, IMDG, IATA
Klasse

9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

Gefahrzettel

-

14.4 Verpackungsgruppe
ADR, IMDG, IATA

III

14.5 Umweltgefahren:

Nicht anwendbar.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den
Verwender

Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):

90

EMS-Nummer:

F-A,S-I

Stowage Category

E

Stowage Code

SW1 Vor Wärmequellen geschützt.

SW6 Bei Stauung unter Deck muss die mechanische

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung 1907/2006 (REACH) Artikel 31, 2020/878
und 1272/2008 (CLP)

Druckdatum: 02.10.2022

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.10.2022

Handelsname: Sconapor F1
Segregation Code

(Fortsetzung von Seite 8)

 Belüftung der SOLAS-Regel II-2/19 (II-2/54) für brennbare Flüssigkeiten mit einem Flammpunkt unter 23 °C c.c. entsprechen.
 SG5 Trennung wie Klasse 3
 SG14 Stau „getrennt von“ Klasse 1 außer Division 1.4S

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar.

Transport/weitere Angaben:
ADR
Begrenzte Menge (LQ)

5 kg

Freigestellte Mengen (EQ)

Code: E1

Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 g

Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 g

Beförderungskategorie

3

Tunnelbeschränkungscode

D/E

IMDG
Limited quantities (LQ)

5 kg

Excepted quantities (EQ)

Code: E1

Maximum net quantity per inner packaging: 30 g

Maximum net quantity per outer packaging: 1000 g

Special Provision 965

Bemerkungen:
UN "Model Regulation":

UN 2211 SCHÄUMBARE POLYMER-KÜGELCHEN, GEMISCH, III

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Richtlinie 92/85/EWG des Rates vom 19. Oktober 1992 zur Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung des Gesundheitsschutzes und der Sicherheit von schwangeren, stillenden und stillenden Frauen am Arbeitsplatz (Zehnte Sonderrichtlinie im Sinne des Artikels 16 Absatz 1), der Richtlinie 89/391 / EWG), in der geänderten Fassung.

Richtlinie 98/24/EG des Rates vom 7. April 1998 zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer bei der Arbeit gegen die Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe (14. Sonderrichtlinie im Sinne von Artikel 16 (1) der Richtlinie 89/391/EWG).

Richtlinie 94/33/EG des Rates vom 22. Juni 1994 über den Jugendarbeitsschutz in der geänderten Fassung. REACH-Verordnung 1907/2006. Verordnung 878/2020. Verordnung CLP 1272/2008

Richtlinie 2012/18/EU

Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

VERORDNUNG (EU) 2019/1148
Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung 1907/2006 (REACH) Artikel 31, 2020/878 und 1272/2008 (CLP)

Druckdatum: 02.10.2022

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.10.2022

Handelsname: Sconapor F1

(Fortsetzung von Seite 9)

Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogeneraustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Nationale Vorschriften:

Technische Anleitung Luft:

Klasse Anteil in %

NK	7,0
-----------	------------

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57 Nicht enthalten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze:

- H224 Flüssigkeit und Dampf extrem entzündbar.
- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Schulungshinweise:

Die Mitarbeiter sollten auf Grundlage aller vorhandenen Informationen über die Sicherheit bei der Handhabung, Lagerung und Verarbeitung des Produkts angemessen geschult werden.

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 IATA: International Air Transport Association
 GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
 DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
 PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
 SVHC: Substances of Very High Concern
 vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
 Flam. Liq. 1: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 1
 Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2
 STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3
 Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1
 Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2